

**Gebrauchsinformation:
Information für Anwender**

Zink beta® 25 mg

Brausetabletten

Zinksulfat-Monohydrat 69 mg (entsprechend 25 mg Zink)

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Zink beta und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Zink beta beachten?
3. Wie ist Zink beta einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Zink beta aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Zink beta und wofür wird es angewendet?

Zink beta enthält mit Zinksulfat-Monohydrat einen Mineralstoff.

Anwendungsgebiete

Zur Behandlung von klinisch gesicherten Zinkmangelzuständen, sofern sie ernährungsmäßig nicht behoben werden können.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Zink beta beachten?

Zink beta darf nicht eingenommen werden, wenn Sie allergisch gegen Zinksulfat-Monohydrat oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Zink beta einnehmen.

Während der Behandlung sind die Serumspiegel von Kupfer, Eisen und Zink regelmäßig zu kontrollieren.

Einnahme von Zink beta zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Zink kann die Resorption von Kupfer beeinträchtigen.

Zink wird durch Chelatbildner, z. B. D-Penicillamin, Dimercaptopropansulfonsäure (DMPS) oder Ethylen-diamintetraessigsäure (EDTA) gebunden.

Bei gleichzeitiger Gabe von Zink und Eisensalzen kann die Resorption von Zink vermindert werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Zink beta darf während der Schwangerschaft nur bei serologisch (im Blut) nachgewiesenem Zinkmangel angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Nicht zutreffend.

Zink beta enthält Natrium

Eine Brausetablette enthält 12 mmol (275 mg) Natrium. Wenn Sie eine kochsalzarme Diät einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

Zink beta enthält Sorbitol

Dieses Arzneimittel enthält Sorbitol.

Bitte nehmen Sie Zink beta erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. Wie ist Zink beta einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Erwachsene nehmen täglich $\frac{1}{2}$ –1 Brausetablette (entsprechend 12,5–25 mg Zink) ein.

Lösen Sie die Brausetablette in einem halben Glas Wasser (150 ml) auf und trinken Sie das Glas vollständig aus, am besten nach einer Mahlzeit.

Die Dauer der Behandlung richtet sich nach dem Schweregrad des Zinkmangels.

Wenn Sie eine größere Menge von Zink beta eingenommen haben, als Sie sollten,

können die unter Punkt 4 angegebenen Nebenwirkungen verstärkt auftreten. Anzeichen einer Überdosierung sind Metallgeschmack auf der Zunge, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen. Beenden Sie in diesem Fall die Einnahme von Zink beta und fragen Sie Ihren Arzt um Rat.

Wenn Sie die Einnahme von Zink beta vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch werden keine Nebenwirkungen beobachtet.

Bei Überdosierung treten Metallgeschmack auf der Zunge, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen auf.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, 53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Zink beta aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton/dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats. Das Arzneimittel ist nach dem ersten Öffnen noch 12 Monate haltbar.

Das Röhrchen fest verschlossen halten. In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen Was Zink beta enthält

Der Wirkstoff ist Zinksulfat-Monohydrat.

1 Brausetablette enthält 69 mg Zinksulfat-Monohydrat (entsprechend 25 mg Zink).

Die sonstigen Bestandteile sind:

Citronensäure, Natriumhydrogencarbonat, Natriumcarbonat, Natriumcyclamat, Natriumcitrat, Saccharin-Natrium 2 H₂O, Zitronenaroma (Sorbitol-haltig).

Wie Zink beta aussieht und Inhalt der Packung

Weiße runde (Durchmesser ca. 21,8–22,2 mm) Tablette mit einseitiger Bruchkerbe.

Die Tablette kann in gleiche Dosen geteilt werden.

Zink beta ist in Packungen mit 20, 40 und 100 Brausetabletten erhältlich.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer

betapharm Arzneimittel GmbH
Kobelweg 95, 86156 Augsburg
Telefon 0821 748810, Telefax 0821 74881420

Hersteller

Hochland Pharma GmbH
Hans-Urmiller-Ring 52
82515 Wolfartshausen

**Diese Packungsbeilage wurde
zuletzt überarbeitet im Oktober 2015.** 312323
78108C